

## Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Landkreis: RavensburgZeitraum: 2016-2050

\*) Die einzelnen Kosten sind im Haushalt in der mittelfristigen Finanzplanung in den Gruppierungen enthalten (Beschluss 09.03.2016)

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

15.03.2016

Maßnahmennummer	Maßnahmetitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten	CO <sub>2</sub> -Einsparpotenzial	Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2015
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung	intern	extern	intern	extern				
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung																
interne Kosten wurden nicht ermittelt, da unverhältnismäßiger Aufwand!																
1.1.1	Klimastrategie auf Kommunenebene, Energieperspektiven	Es soll ein neues Leitbild für den Landkreis Ravensburg erstellt werden. Ein Ziel des Leitbildes soll es sein, dass der Anteil der am eea-Prozess teilnehmenden Gemeinden erhöht wird (50 % der Gemeinden über 2.000 EW sollen teilnehmen) Zudem soll das Leitbild auf die neue EnEV, das EwÄrmeG und Landes-Klimaschutzgesetz im Zuge der Verabschiedung des Klimaschutzkonzeptes angepasst werden.	2	2015	2016	Ende 2016	Göppel	EA RV						nicht direkt messbar		90%
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	Umsetzung und Veröffentlichung des kreisweiten Energie- und Klimaschutzkonzeptes 2050 und Fortschreibung im Rahmen des eea	2	2015	laufend	Ende eines Jahres	Nitz	EA RV; Energieteam, Klimaschutzmanager						nicht direkt messbar	Ja	
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	Fortschreibung der Energie- und CO <sub>2</sub> -Bilanz alle 3-4 Jahre im Rahmen der externen eea-Audits	1	2015	laufend	2018	Göppel Klima-Ma.	EA RV				625 € alle 4 J.				
1.1.4	Evaluation von Klimawandeleffekten	Anfrage bei Prof. Schwab (PH Weingarten) Auswirkung Klimawandel	2	2016	laufend	Ende eines Jahres	ELB	PH Weingarten								
1.2.1	Kommunale Energieplanung	Erstellung einer "Energiekarte" (Darstellung der Standorte von Biogasanlagen, vor allem Abwärmepotential, Biomasseanlagen (>500 kW), Wasserkraftanlagen mit Leistungskapazität etc.) Potenzielle Erfassung industrieller Abwärme im Rahmen eines Förderprojektes	1	2015	laufend	Ende eines Jahres	Wucherer/ N.N./ Pfau	BAU/UM/LW, EA RV								90%
1.2.1	Kommunale Energieplanung	Einbinden dieser Informationen in Regionalplan; Informationen aus den Energiekarten stehen der EA zur Beratung zur Verfügung.	1	2016	laufend	Ende eines Jahres	Wucherer/ N.N./ Pfau EA, WIR	BAU/UM/LW EA, WIR								90%
1.2.1	Infrastrukturplan	Erweiterung zu einem Infrastrukturplan für Landkreis und Städte/Gemeinden. Ausbau Bioenergieförder / energieautarke Quartiere/Breitbandversorgung / sozialer Wohnungsbau	1	2016	laufend	Ende eines Jahres	Wucherer / Pfau / Holz / Göppel	Wucherer / Pfau / Holz / EA RV								0%
1.2.1	Kommunale Energieplanung	Quartierskonzeptentwicklung (Zusammenschluss mehrerer kreiseigener Gebäude) mit einem Energieerzeugungskonzept im Rahmen der beantragten EFRE-Förderung	1	2014	bis 2020	Ende eines Jahres	Göppel / IKP	EA und Klima- Ma.							Derzeit Platz 2 Nachrückerliste	0%
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Fortschreibung Radwegenetzkonzept	3	2013	2015	2. Quartal 15	Gehring	SBA							Ja	100%
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Teilfortschreibung Nahverkehrsplan (Barrierefreiheit) Modellraumplanung, flexible Bedienformen einschl. E-Mobilität	3	2015	2017	Ende 2016	Brecht	VE			20.000					
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Elektrifizierung Südbahn (Mitarbeit Interessenverband)	3	2014	2020/21	Ende eines Jahres	Brecht	Brecht					0 €			
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Elektrifizierung Allgäubahn	3	2015	2018	Ende eines Jahres	Brecht	Brecht			135.075 €		135.075 €			
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Neubewertung Bundesverkehrswegeplan	3	2014	2020/21	Ende eines Jahres	Brecht	Brecht					0 €			
1.3.1	Grundstückseigentümer-verbündliche Instrumente	Fortschreibung der Planungsmappe für die kommunale Bauleitplanung; Energetische Empfehlungen für die Bauleitplanung in Kooperation mit dem Landkreis Bodenseekreis - Regionalplanung.	2	2015	2016	Mitte 2016	Wucherer	BAU / EA RV					0 €			100%
1.3.2	Innovative, nachhaltige städtische und ländliche Entwicklung	Einbeziehung energierelevanter Gesichtspunkte bei Planung/ Ausschreibungen für Gebäude durch die zentrale Vergabestelle. Erstellung/entspr. Anpassung der Vergabe-RL.	2	2014 / 2015	2015	Ende eines Jahres		IKP					0 €			70%
1.3.2	Kreisstrategie	Beschluss im KT am 13.11.2014	1	laufend			Nitz	FIN								
1.4.1	Prüfung Baugenehmigung und Bauausführung	LRA nimmt am Qualitätsnetz Bau der EA Ravensburg und bei den Workshops von Planern und Handwerkern teil. Angebot der EA zur Kontrolle während der Bausausführung. EWärmeG, EEWärmeG und EnEV: LRA fordert Nachweise bei den Pflichtigen an.	2	laufend	laufend	Ende eines Jahres	BAU	BAU					0 €			100%

Landkreis: RavensburgZeitraum: 2016-2050

\*) Die einzelnen Kosten sind im Haushalt in der mittelfristigen Finanzplanung in den Gruppierungen enthalten (Beschluss 09.03.2016)

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

15.03.2016

Maßnahmennummer	Maßnahmetitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten	CO <sub>2</sub> -Einsparpotenzial	Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2015
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung	intern	extern	intern	extern				
<b>2. Kommunale Gebäude, Anlagen</b>																
2.1.1	Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude	- CO <sub>2</sub> Bilanzierung bei Investitionen an der Gebäudehülle oder energierelevanter Technik. - Wärmeversorgung durch 100% regenerative Energien oder KWK bei Heizungssanierungen bei geeigneten Gebäuden	2	laufend		Ende eines Jahres	Fesseler	IKP					0 €			80%
2.1.2	Bestandsaufnahme, Analyse	PV-Eigenstromerzeugung bei kommunalen Gebäuden und Eigenbetrieben (Bestandsaufnahme vorhandener PV-Anlagen und Überarbeitung der Daten von 2005 incl. Analyse der Dächer unter Berücksichtigung der Baukonstruktion, Tragwerk, Elektroanschluss und Ausrichtung)	2	2015	2020	Ende eines Jahres	Fesseler	2.		10.000 €			10.000 €			
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	- Fortschreibung des jährlichen Energieberichts über die kommunalen Gebäude des Landkreises - Energiemonitoring am KH Wangen (IKP schafft die Grundlagen und die technischen Voraussetzungen, OSK begleitet das Monitoring) - Energiemonitoring am KH St. Elisabeth Ravensburg (IKP schafft die Grundlagen und die techn. Voraussetzungen, OSK begleitet das Monitoring)	2	laufend		laufend	Fesseler	IKP					0 €			
2.1.4	Sanierungsplanung / -konzept	Aufstellen eines Sanierungskonzeptes mit Prioritäten	1	jährlich		Ende eines Jahres	Fesseler	IKP					0 €			100%
2.2.1	Erneuerbare Energie Wärme	Anschluss von 2 Gebäuden (Schulzentrum, Verwaltungsgebäude) an Nahwärmenetz in Wangen im Allgäu.	2	2012	2015		Fesseler	IKP					0 €			100%
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	Erhöhung des Anteils des Ökostromeinkaufs (36%iger Anteil). Der Ökostromanteil ist seit 2015 auf 50 % erhöht worden	2	laufend	2017/2018 neue Ausschreibung	laufend	Fesseler	IKP					0 €			100%
2.2.4	Energieeffizienz Elektrizität	Green IT / Serverraum mit Abwärmenutzung im Rahmen des Unterbringungskonzeptes	2	2016	2018	Ende eines Jahres	Riesch	ORG					0 €			20%
<b>3. Ver- und Entsorgung</b>																
3.6.1	Energetische Nutzung von Abfällen	ZAK Vertrag seit 11 / 2002; Abfälle seit 06/2005 in MHKW Kempten, ab 2016 Reduzierung der Abfälle gemäß Awiko	2	2005	2015	Ende 2016	Nitz	AW					0 €			
3.6.1	Energetische Nutzung von Abfällen	Einführung eines Sekundärressourcenmanagements	2	2016	2020	Ende 2016	Nitz	AW								
3.6.1	Energetische Nutzung von Abfällen	Nutzung von landwirtschaftlichen Reststoffen	1	2015	2020	Ende eines Jahres	Pfau	LW								
3.6.2	Energetische Nutzung von Bioabfällen	KT Beschluss vom 10.10.2013; Vergabebeschluss am 27.03.2014 Einführung der getrennten Erfassung von Bioabfällen	1	Mrz 14	Jan 16	Okt 16	Nitz	AW				550.000 €				100%
3.6.2	Energetische Nutzung von Bioabfällen	Virtuelle Nutzung des Biogases der Vergärungsanlage der Fa. Häusle, Lustenau mit dem Beteiligten Unternehmen VKW	1	Mrz 15	Jan 16	Okt 17	Nitz / Göppel	AW				s.o				100%
<b>4. Mobilität</b>																
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	- Erneute Umfrage zur Mobilität aller MA (Projekt Nachwuchskräfte) - Azubi-Jobticket - Einbindung Fuhrpark in Carsharing prüfen	2	2013/14	laufend	Ende eines Jahres	Nitz	Nachwachskräfte					0 €			80%
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	- Ecodrive-Training für Verwaltungsmitarbeiter im Rahmen allgemeiner Kursangebote, Kostenübernahme (2012: 8 Teilnehmer) - Einbindung Fuhrpark in Carsharing prüfen	2	laufend	laufend	Ende eines Jahres	Riesch	ORG					0 €			100%
4.3.2	Radwegenetz: Ausbau	Das Radwegeprogramm sieht insg. den Bau von weiteren 30 km Radwegen entlang v. Kreisstraßen vor: pro Jahr durchschnittlich 3,4 km	1	jährlich	laufend	Ende eines Jahres	Gehringner	SBA				1.000.000 € im Schnitt	1.000.000 €		Ja	70%
4.3.2	Radwegenetz: Beschilderung	Neuaufgabe Rad- und Wanderkarte. Ergänzung der bestehenden Grobauschilderung nach FGSV Standard	2	ab 2017	2019	Ende eines Jahres	Brecht	VE / SBA		50.000 €						

Landkreis: RavensburgZeitraum: 2016-2050

\*) Die einzelnen Kosten sind im Haushalt in der mittelfristigen Finanzplanung in den Gruppierungen enthalten (Beschluss 09.03.2016)

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

15.03.2016

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten	CO <sub>2</sub> -Einsparpotenzial	Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2015
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung	intern	extern	intern	extern				
4.4.1	Qualität des ÖPNV-Angebots	Nahverkehrsplan der 2. Generation wurde in 2011 verabschiedet. Auf Basis dieses neuen Nahverkehrsplans setzt sich der Landkreis mit jährlichen Förderkonzepten für eine weitere verbesserte Qualität des Verkehrsangebots ein. Ansatzpunkte: Fahrtenangebot einschl. flexibler Bedienungsformen, Infrastruktur, Weiterentwicklung des (Verbund-) Tarifsystems einschließlich Übergänge in Nachbarverbände und Verbundausweitung Landkreis Lindau (Gutachten und Erhebungen liegen vor); elektronisches Fahrgeldmanagement (eTicketing), Freizeitverkehr (Radexpress), Planung einer Gästekarte (ÖPNV kostenlos) ab 2015 Teilortschreibung Barrierefreiheit und Modellraumplanung	2	2011 bis 2020		jährlich	Brecht	VE		790.000 €		300 - 400 T € im Schnitt pro Jahr				80%
4.4.3	Kombinierte Mobilität	Überprüfung komm. Dächer und Abstellanlagen bzgl. Eignung für PV zur Nutzung für Ladestationen E-Mobilität (s.auch 2.1.2)	2	2016	2018	Ende eines Jahres	Fessler	IKP				s.2.1.2				
4.4.3	Kombinierte Mobilität	- Leitfaden "Einheitliche E-Ladeinfrastruktur" für Mitgliedsstaaten der IBK	2	2016	2018	Ende eines Jahres	EA RV	EA RV								
4.4.3	Kombinierte Mobilität	Kooperation mit Landkreis Bodenseekreis zum Ausbau der E-Mobilität / ÖPNV	2	2017	2020	2018	Brecht	VE / EA RV								
4.5.1	Mobilitätsmarketing	- Fortsetzung der bisherigen Aktionen und Veranstaltungen durch Verkehrsverbund. - Mobilitätsberatung in den Kreisschulen und Betrieben - Spritsparkurse für Mitarbeiter und Betriebe - Mobilitätsmarketing	2	2015	laufend	jährlich	Brecht	VE				antellig ca. 3-5.000 € pro Jahr				100%
<b>5. Interne Organisation</b>																
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	Erstellung Kreisstrategie Abfallwirtschaft	2	11.12.2014	KT	Ende 2016	Nitz	ET				unbekannt	0 €			80%
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	Bündelung aller Energiethemen im Intranet und Internet	1	2014	laufend	Ende eines Jahres	Miller	ST								60%
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	Einstellung eines Klimaschutzmanagers	2	31.03.2015	AUT	Ende 2016	Mitte 2016	Frau Meschenmoser	Frau Meschenmoser		60.000 € /a		0 €			10%
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Internes Audit soll als feste Einrichtung im AUT installiert werden (öffentl. Sitzung jeweils am Ende des Jahres)	1	jährlich		Ende eines Jahres	Nitz	ET/Klimaschutzmanager/ EA RV					0 €			100%
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	3- Jahresplanung im Rahmen des eea	1	jährlich		Ende eines Jahres	Nitz	ET/Klimaschutzmanager								100%
5.2.3	Weiterbildung	Hausmeisterschulungen zum Thema Energie (Energieagentur)	1	jährlich		Ende eines Jahres	Fessler	S/EA				2.000 €				100%
5.2.3	Weiterbildung	Mitarbeiterschulung hinsichtlich energieeff. Verwaltung. Auslage von Informationsmaterial zum Thema Energieeffizienz in der Verwaltung	1	laufend		Ende eines Jahres	Fessler	IKP/EA/ RV/ Klimaschutzmanager				200 €				100%
5.2.3	Weiterbildung	Erfassung aller Weiterbildungen zum Thema eea	3	laufend		Ende eines Jahres	Riesch	ORG								100%
5.2.4	Beschaffungswesen	Richtlinie wird erarbeitet (Anlehnung an vorhandene Muster-RL). Ausnutzung des rechtlichen Rahmens bei der Berücksichtigung von Klimaaspekten bei der Beschaffung.	2	2014		Ende eines Jahres	Madlener	FIN								100%
5.2.4	Beschaffungswesen	Leitfaden zur nachhaltigen Organisation von Veranstaltungen	2	2013	2014	Ende 2014	Lechner	ORG								100%
5.2.4	Beschaffungswesen	Biozertifizierte und regionale Produkte bei Verwaltung, Tagungen, Schulmensen, usw. als Empfehlung	2	2013	2014	Ende 2014	Riesch	ORG								100%
<b>6. Kommunikation, Kooperation</b>																
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	Erstellung einer kreisweiten Kommunikationsstrategie bzw. Konzept für Landkreis und die Städte / Gemeinden	2	2015	fortlaufend	Ende eines Jahres	Miller	ST/EA RV								
6.1.1	Kommunikationskonzept Bioabfall	Öffentlichkeitsarbeit "Bioabfall"	1	Nov 14	2015	Okt 16	Nitz	AW				43.125 €/a x 2	86.250 €			80%
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	- Auf der Homepage der Energieagentur wird ein Energieportal eingerichtet - Klimaneutrale Verwaltung	1	2014	2016	Ende 2016	Göppel	EA RV					0 €			90%
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	Zusammenschluss von Kommunen und Wirtschaft zur Energieeffizienzregion Bodensee-Oberschwaben	1	2014	2018	Ende eines Jahres	Göppel/WIR	WIR/EA RV								70%

Landkreis: RavensburgZeitraum: 2016-2050

\*) Die einzelnen Kosten sind im Haushalt in der mittelfristigen Finanzplanung in den Gruppierungen enthalten (Beschluss 09.03.2016)

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

15.03.2016

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten	CO <sub>2</sub> -Einsparpotenzial	Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2015
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung	intern	extern	intern	extern				
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	Ausbau der kreisweiten Öffentlichkeitsarbeit für Kommunen/Kampagnen	2	2015	fortlaufend	Ende eines Jahres	Miller	ST/EA RV								50%
6.2.2	Andere Kommunen und Regionen	- Kooperation mit den Landkreisen Bodenseekreis und Sigmaringen (Region Bodensee-Oberschwaben) - Jährliche Energieteam-/Kreistags-Exkursion bzw. Austausch mit anderen Klimaschutzlandkreisen	2	2015	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel / IKP	Erste Landesbeamtin			ca. 1.000					80%
6.2.2	Andere Kommunen und Regionen	Zusammenarbeit und Projektentwicklungen im Rahmen von Interreg- und Leaderprojekten (Energie- und Mobilitätsthemen / Bioenergiedörfer); OEW-Landkreise Kooperation; IBK-Low-Tech; Interreg-GreenSan.	2	2014	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel / IKP	EA RV								50%
6.2.4	Universitäten und Forschungseinrichtungen	Einbindung von Masteranten in Energie- und Klimaprojekte bei der Energieagentur	2	2014	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel	EA RV / WIR								
6.3.1	Energieeffizienzprogramme in und mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	- Verstetigen des kreisweiten Energiewirtschaftsforum - runder Tisch - regelmäßiger Erfahrungsaustausch (Best Practice) - Anlaufstelle für Wirtschaft/Aufbau einer Kompetenzstelle für Unternehmen (KEFF) - Aufbau von Energieeffizienz-Unternehmensnetzwerken	2	jährlich	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel WIR	EA RV WIR Klimaschutzmanager			150.000 €/a x1		150.000 €			80%
6.4.1	Arbeitsgruppen, Partizipation	Fortführung der Arbeitskreise: - "Forst und Umwelt" - "Mobilität" - "Wirtschaft" - "Wohnungsbau"	2	2014	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel Klima-Ma.	EA RV Klimaschutzmanager								80%
6.4.2	Konsumenten, Mieter	- Energie- und Mobilitäts-Beratungsangebote über jährliche kreisweite Abfallkalender - Klimaschutzkampagnen mit Medien und Akteuren sowie in Bussen und Bahnen - Nutzersensibilisierung in Kreiseinrichtungen - Ausbildung von Stromsparhelfern für einkommensschwache Haushalte	2	2014	fortlaufend	Ende eines Jahres	GöppelK Klima-Ma.	EA RV Klimaschutzmanager								80%
6.4.3	Schulen (Kindergärten)	- Ausbildung der Azubis zu Junior-Klimaschutz- managerInnen - Einbindung in Energieteam-Sitzungen - Jährlicher Jugendenergietag mit Einbindung von Hochschulen und Wirtschaft - Angebote PH und Lehrerseminare (Implementierung Netzwerk SINN = Schulen im Netzwerk Nachhaltigkeit)	2	2016	fortlaufend	Ende eines Jahres	Baum Göppel	Baum EA RV			ca. 3.000 €					20%
6.4.4	Multiplikatoren (Politische Parteien, NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Kooperation mit dem Zweckverband Breitband im Rahmen der Infrastrukturplanung	2	2016	fortlaufend	Ende eines Jahres	Göppel/Miller	Fuchs/Miller/EA RV								0%
6.5.2	Leuchtturmprojekt	Neubau Haus der Energie und Wirtschaft in Passivhausstandard bzw. Lowtech	2	2017	2019	Ende eines Jahres	Göppel	EA RV			ca. 100.000 € x2		200.000 €			

x1: wird für 10 Jahre von der EU und vom Land gefördert

x2: für Ausstattung über EA-Haushalt